

Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Einstellung bei der Notarkasse A.d.ö.R.

Im Folgenden informieren wir Sie nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen des Einstellungsverfahrens und der Beschäftigung bei der Notarkasse A.d.ö.R.

1 Verantwortlich für die Daten ist:

Notarkasse A.d.ö.R.
Ottostraße 10
80333 München
Tel.: +49 (0)89 55166-0

2 Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Datenschutzbeauftragter
Notarkasse A.d.ö.R.
Ottostraße 10
80333 München
Tel.: +49 (0)89 55166-0
E-Mail: dsb@notare-bayern-pfalz.de

3 Zweck der Datenerhebung

Zweck der Datenerhebung ist es, das Vorliegen der Einstellungsvoraussetzungen für den öffentlichen Dienst prüfen zu können. Hierzu werden Sie aufgefordert, folgende Erklärungen abzugeben bzw. Angaben zu machen:

- Angaben im Fragebogen zur Prüfung der Verfassungstreue, Erklärung zur Verfassungstreue;
- Angaben im Fragebogen zu Beziehungen zur Scientology-Organisation;
- Erklärung über wirtschaftliche Verhältnisse;
- Erklärung über Vorstrafen.

Soweit aufgrund Ihres bisherigen beruflichen Werdegangs bereits Personalakten im staatlichen Bereich über Sie geführt werden, werden diese zur Einsichtnahme angefordert.

Auf Basis der übermittelten Daten prüfen wir, ob die Voraussetzungen für eine Einstellung bei der Notarkasse A.d.ö.R. gegeben sind. Kommt es zu einer Einstellung, werden im Rahmen des Beschäftigtenverhältnisses weitere personenbezogene Daten verarbeitet, soweit dies zur Durchführung der vertraglichen und gesetzlichen Arbeitgeberpflichten sowie zur Durchführung organisatorischer, personeller und sozialer Maßnahmen, insbesondere zu Zwecken der Personalverwaltung oder Personalwirtschaft, erforderlich ist. Hierzu legen wir eine Personalakte an.

Rechtsgrundlage für die Datenerhebung und Datenverarbeitung im Rahmen der Einstellung und der Beschäftigung sind Art. 6 Abs. 1 Buchst. b, c und e DS-GVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DS-GVO, Art. 88 Abs. 1 DS-GVO, Art. 4 sowie Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG, § 3 Abs. 5 TV-L, § 3 Abs. 5 TV-Ärzte, § 3 Abs. 5 TV-Forst, § 4 TVA-L BBiG, § TVA-L Pflege, § 4 TV-Prakt; bei Einstellungen im Fahrdienst zusätzlich § 31 Abs. 2 StVZO, § 11 Abs. 9 i.V.m. Anlage 5 FeV, § 12 i.V.m. Anlage 6 Nr. 2 FeV.

4 Weitergabe Ihre personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden durch die Notarkasse A.d.ö.R. an folgende externe Stellen weitergeleitet, soweit die Weitergabe der Daten jeweils erforderlich ist:

- Betriebsarzt/Amtsarzt zur Prüfung der gesundheitlichen Eignung;
- bisherige Beschäftigungsstelle zur Anforderung etwaiger existierender Personalakten;
- zuständige Staatsanwaltschaft bzw. zuständiges Strafgericht im Falle etwaiger Strafverfahren;
- Landesamt für Verfassungsschutz bzw. Bundesbeauftragter für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik, sofern im Rahmen der Prüfung der Verfassungstreue im öffentlichen Dienst erforderlich.

Zur Einholung der o. g. Auskünfte von Dritten wird den jeweils zuständigen Stellen unter Nennung Ihrer persönlichen Kontaktdaten mitgeteilt, dass Ihre Einstellung bei der Notarkasse A.d.ö.R. beabsichtigt ist.

Zusätzlich bei Menschen mit Schwerbehinderung oder Gleichstellung:

Aufgrund Ihrer im Rahmen des Einstellungsverfahrens nachgewiesenen Schwerbehinderteneigenschaft bzw. Gleichstellung, werden Ihre personenbezogenen Daten zusätzlich an folgende externe Stellen weitergegeben:

Die Notarkasse A.d.ö.R. übermittelt jährlich personenbezogene Daten in Form eines Verzeichnisses der in ihrem Bereich tätigen schwerbehinderten und gleichgestellten Beschäftigten an die zuständige oberste Dienstbehörde. Diese ist gem. § 154 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung nach § 163 Abs. 2 SGB IX zuständig (u.a. Weiterleitung des Verzeichnisses an die Bundesagentur für Arbeit).

Soweit Ihre persönlichen Daten elektronisch verarbeitet werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme durch die Notarkasse A.d.ö.R. selbst.

5 Verarbeitung Ihrer Personaldaten

Die Verarbeitung Ihrer Personaldaten (Speicherung, Löschung bzw. Vernichtung) im Rahmen des Beschäftigtenverhältnisses richtet sich nach § 611 a BGB sowie in entsprechender Anwendung nach Art. 103 ff. BayBG (insb. Art. 110 BayBG).

6 Ihre Rechte

Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DS-GVO informieren:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO, § 3 Abs. 6 TV-L, § 3 Abs. 6 TV-Ärzte, § 3 Abs. 6 TV-Forst, § 6 Abs. 1 TVA-L BBiG, § 6 Abs. 1 TVA-L Pflege, § 6 TV-Paket).
- Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 Abs. 1 DS-GVO).
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz (BayLfD)
Wagmüllerstraße 18
80538 München
Tel.: +49 (0)89 212672-0
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de